

Workshop Religion und Identität im Museum

27. / 28. März 2026
museum krems, Krems an der Donau

Der Arbeitskreis "Religion, Sammeln, Ausstellen" lädt zum Workshop über Religion, Identitätspolitik und Museen ein. Der Workshop umfasst einen praktischen Schwerpunkt und Fachvorträge. Expert:innen aus deutschen, österreichischen und schweizer Universitäten befassen sich dabei mit der Darstellung eigener und fremder Identitäten im Museumsraum (z.B. Ausstellungshabitus [jüdischen Lebens] sowie mit der Frage, wie diese von Aussenstehenden zur Konstruktion neuer Identitätsnarrative bzw. von Verschwörungstheorien aufgegriffen werden. Der Workshop soll einen offenen Diskussionsraum für aktuelle religionswissenschaftliche und museologische Fragestellungen bieten.

Anmeldung via [🔗 Formular](#) oder via E-Mail an: yasmin.koppen@uni-leipzig.de

Organisation: Arbeitskreis Religion, Sammeln, Ausstellen

PROGRAMM

ORT: MUSEUM KREMS. KREMS AN DER DONAU

Moderation: Michaela Wisler – Universität Bern

Freitag 27.03.2026

10:00 Uhr | Meet & Greet

11:00 - 12.30 Uhr | Führung durch die Ausstellung „Zeitgeschichte-Werkstatt“

Dirk Schuster – Universität Wien

13:00 Uhr | gemeinsames Mittagessen

14:00 - 17:00 Uhr | Workshop „Nur zum Anschauen? Das Erinnern, Erstarren und Erklären jüdischen Lebens im Museum“

Yasmin Koppen – Universität Leipzig

Alisha Meininghaus – Jüdisches Museum Franken

18:00 Uhr | historische Stadtführung

19:30 Uhr | gemeinsames Abendessen

Samstag 28.03.2026

9:00 - 11:30 Uhr | Vortragssektion

„Wessen Identität? Zum Einfluss der eigenen Identitäten auf Repräsentationen“

Alexandra Probst – Universität Zürich

open slots Nachwuchs

11.30 Uhr | Best Practice Diskurs

Abschlussdiskussion/Ausblick

Michaela Wisler – Universität Bern

Erdogan Bir – Ruhr-Universität Bochum

12.30 Uhr | gemeinsames Abschlussmittagessen